

Modedrang

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **41 (1915)**

Heft 51: **Weihnachtsnummer**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Platzmangel



Mutter (beim Krankenbesuch): Aber, Frau, händ Sie da's Wohn- und Schlaf- und 's Chranke-zimmer ähätera alles uf-enand-obe in eim?!
 Frau Kärgli: Se nu, mr händ ebäufcht nur no dr Salon - für allefalligi beßeri Bfuech!

Modedrang



Mutter: Aber, Claire, sag' doch, wann willst du endlich wieder einmal am Klavier üben?
 Tochter: Mon Dieu! Es freut mich erst dann wieder, wenn's feldgraue Klaviere gibt.

Nahrungssorge



Er: Doch Chnorple, Gut und Gschlamp abenand, isch das e Gschätz a dere Wurscht!
 Sie: Aber, Maa, mit dem Schimpfä über's Esse verständigst di groß Gott no!
 Er: Natürli, wann sich der Wurschter z'erscht verständiget und mir ums gueti Gald nur Müeh und Arbeit anemacht und min Mage foppet anstatt Schoppet!

Dr. med. J. Aebly

Homöopath. Spezialarzt

Haut- und Sexualleiden. Chronische Krankheiten.
 Sprechstunden 10-12 und 2-4; Sonntags 10-12. Zu andern Zeiten nur auf Anmeldung. 1427

Weinbergstrasse 92, 2. Etage. Telefon 60.75.

Unsere Grands vins

Champ. HAEUSSER

billig. 1353
 Union Champ. A.-G. Luzern

Gold
 Silber
 Platin
 Leihscheine
 kauft stets zu
höchsten Preisen
E. Strenitz
Bureau Bijoux
 vom Eidgen. Amt autorisierter Käufer und Schmelzer
 Zürich 1, Seilergraben 67, Zähringerstrasse 40.
 Annahme v. Reparaturen und Neuarbeiten. Streng reelle u. billigste fachmänn. Bedienung.

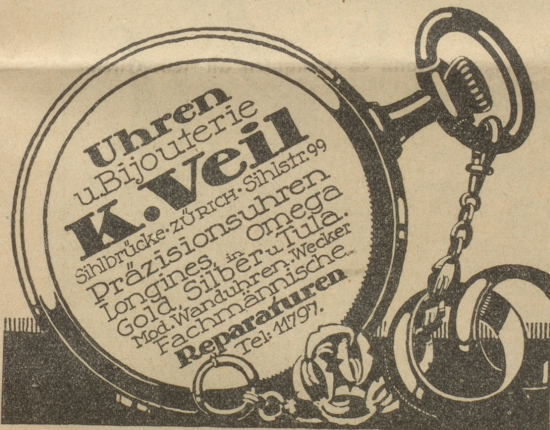
1916 **Jean Frey's** 1916
Schreibmappe

ist soeben erschienen und zum Preise von Fr. 1.50 per Exemplar zu beziehen. Die Mappe bildet diesmal ein wahres Kunstwerk und zugleich die schönste

Erinnerung an die Grenzbesetzung

Neben zwei **Pracht-Farben-Druckbildern** von Bundespräsident Motta und Generalstabschef von Sprecher enthält die Mappe über **50 schöne Autotypbilder**, die das Leben u. Treiben unserer Truppen im Felde darstellen

Den trefflichen Text hat die Organisatorin unserer **Soldatenstuben, Fräulein Elise Spiller**, verfasst



In unsern bekanntén
: Ostschweizer Weinen :
 wie auch in **Waadtländer**

können wir zufolge unserer grossen Lager immer reichlich dienen. Speziell aufmerksam machen wir auf unsere bedeutend erweiterte Kollektion von **feinen Tiroler Tischweinen** auf Grund von Einkäufen aus besseren Lagen an Ort und Stelle. Wohl-assortiert sind wir ferner stets in guten **italienischen u. spanischen Coupier- und Tischweinen** 1341
Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.



Keine andere ist mit dieser unstreitig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von ausserordentlich angenehmem Geschmack, antiseptisch u. desinfizierend, erhält die Zähne u. Zahnfleisch gesund u. schön u. verleiht dem Atem eine köstl. Frische u. Reinheit. Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. Warenhäusern.
 En gros: **E. Kälberer, Genf.**

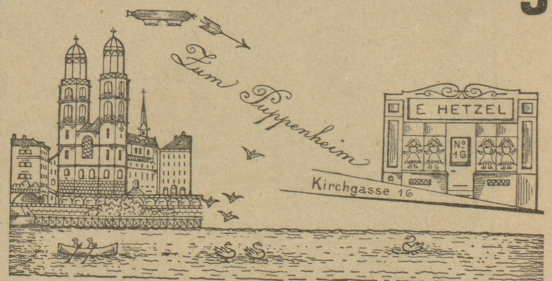
Bianca absolut wirken des Mittel gegen
Nasenröte

inf. von Kälte, Hitze, Temperaturwechsel Nervo. ität, Verdauungsstörungen usw. Vorzögl. Mittel gegen vergröss. Poren u. Blütterchen. Keine Salbe, Puder oder Schmirke die nur zum Verdecken dien. n. Sofortiger Erfolg und absolute Unschädlichkeit. Preis 4 Fr.
Leonhards - Apotheke
 Zürich 1 1443
 Stampfenbachstrasse 7.

Männer-

leiden jed. Art behand. disk. mündl. u. briefl. Langjähr. Kr. fahr. Dr. med. **Andrao, Arzt, Herisau**, Wiesentalstr. 462 N. Unw. Bahnhof. Spr. ehst. tägl. v. 9-3 Uhr, auch Sonntags. 1351

Große Ausstellung



im **Puppenheim** beim Grossmünster Zürich.
 Grosse Auswahl in Gelenk- und Lederpuppen.
 Reparaturen sämtlicher Puppen (Schlafaugen, Zähne einsetzen).
 Selbstanfertigung von Haarperücken. 137